



Auto Scout24

AutoScout24 MarktReport

Deutschland | Q3/2025

© AutoScout24 GmbH 2025

Stabilität – mit Warnsignalen und Lichtblicken

Liebe AutoScout24-Kundin, lieber AutoScout24-Kunde,

Der deutsche Gebrauchtwagenmarkt zeigt sich im dritten Quartal 2025 auf den ersten Blick erstaunlich stabil. Bestände, Besitzumschreibungen und Standzeiten bewegen sich überwiegend auf dem Niveau des Vorjahres, die Nachfrage bleibt solide – und besonders erfreulich: Gebrauchte Elektrofahrzeuge gewinnen weiter an Käuferzuspruch. Doch der Eindruck trügt, denn unter der Oberfläche zeigen sich Warnsignale, die für den weiteren Jahresverlauf entscheidend sein werden.

Diese und viele weitere Insights finden Sie im neuen AutoScout24 MarktReport Q3/2025:

- Die Neuzulassungen lagen im Q3 zwar 10 % über dem Vorjahreswert, dies scheint aber ein Nachholeffekt aus Q1 und Q2 zu sein. Die Neuzulassungen sind damit für Januar-September auf dem gleichen, niedrigen Niveau wie 2024. Gleichzeitig bleibt die Leasingnachfrage verhalten. Der GW-Markt profitiert nur bedingt, mit Besitzumschreibungen leicht über Vorjahresniveau.
- Die GW-Preise liegen im dritten Quartal auf Vorjahresniveau, haben aber gegenüber dem Februar-Hoch rund 700 Euro bzw. 2,4 % eingebüßt. Positiv: Bei Elektro-fahrzeugen fallen Preiserückgänge bei einzelnen EV-Modellen weniger stark aus als in den Vorjahren – der EV-Gebrauchtwagenmarkt gewinnt an Fahrt.
- Die durchschnittliche Standzeit eines Gebrauchtwagens beträgt aktuell 58 Tage, vier Tage mehr als im Vorjahr. Damit zeigt sich eine leichte Verlangsamung des Absatzes.
- **Im Preis-Spezial:** Der AutoScout24 „Golf Index“ zeigt, wie unterschiedlich die Gebrauchtwagen-Kaufkraft der Konsumenten in den letzten Jahren ausfiel. Und wie sehr die Restwertentwicklung durch die starken Preisbewegungen beeinflusst wird.
- **Im China-Spezial:** Mit weniger als 1 % der AutoScout24-Inserate sind chinesische Marken noch eine Randerscheinung auf dem GW-Markt. Doch attraktive Preise und die Vielzahl an dynamischen, neuen Anbietern weisen auf viel Disruptionspotenzial hin. Insbesondere MG macht auf sich aufmerksam.

Die Kombination aus stabiler Nachfrage, moderat nachgebenden Preisen und einem sich leicht aufbauenden Angebotsüberhang führt zu einem Markt, der zwar robust erscheint, aber zunehmend differenziert agiert. Für Händler heißt das: Wer jetzt den Fuß auf dem „Vertriebs-Gaspedal“ behält, gezielt Sichtbarkeit schafft und datenbasiert Bestände steuert, kann sich im Wettbewerb klar positionieren. AutoScout24 haben Sie dabei als starken Partner an Ihrer Seite – zum Beispiel mit den Service-Paketen SMART und PRO, mit denen Sie maximale Sichtbarkeit für Ihre Fahrzeuge erreichen und mit deren KI-Tools Sie die richtigen Verkaufsentscheidungen für Ihren Bestand treffen.

Wir wünschen Ihnen eine spannende und erkenntnisreiche Lektüre mit dem neuen AutoScout24 MarktReport Q3/2025

Stefan Schneck
Chief Sales Officer DE

Dr. Bastian Grünh
Senior Director Sales
Strategy & Operations

Martin Teichmann
General Manager DE & AT
CEO LeasingMarkt.de

AutoScout24
LeasingMarkt.de

Auto
Scout24

Ihre Experten von AutoScout24

Auto Scout24



Stefan Schneck

Chief Sales Officer - Germany



Dr. Bastian Grünh

Senior Director Sales Strategy & Operations



Martin Teichmann

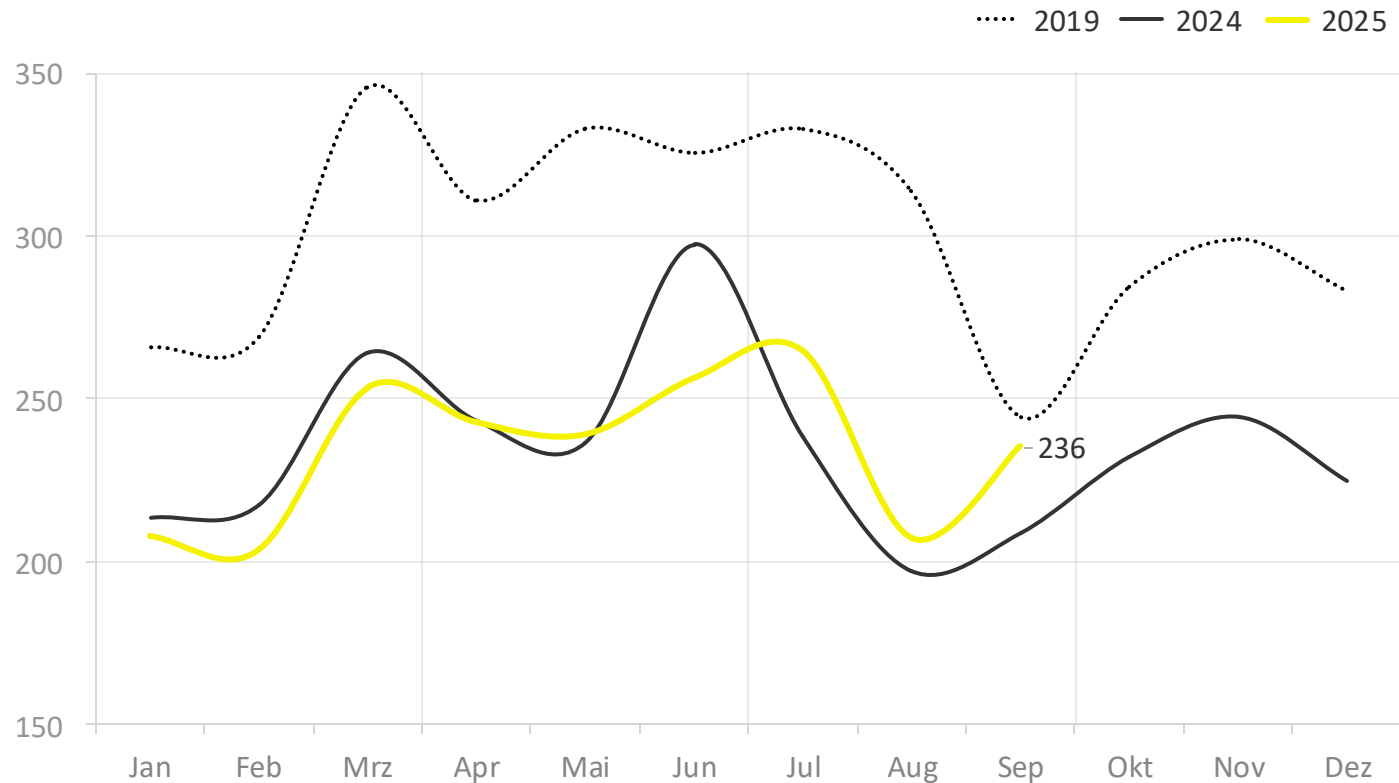
GM DE & AT; CEO LeasingMarkt.de



) Entwicklung Gebrauchtwagen- markt Deutschland

Neuwagenzulassungen

in Tausend pro Monat*



* Basierend auf KBA

Veränderung gegenüber Vorjahr

September

13%

Q3

10%

Januar-September

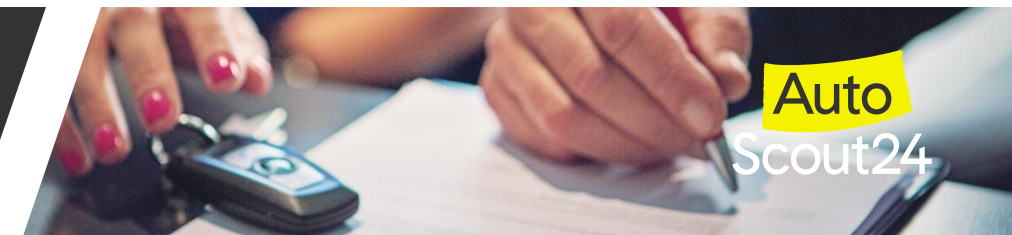
-0,3%

Veränderung gegenüber 2019

Januar-September

-23%

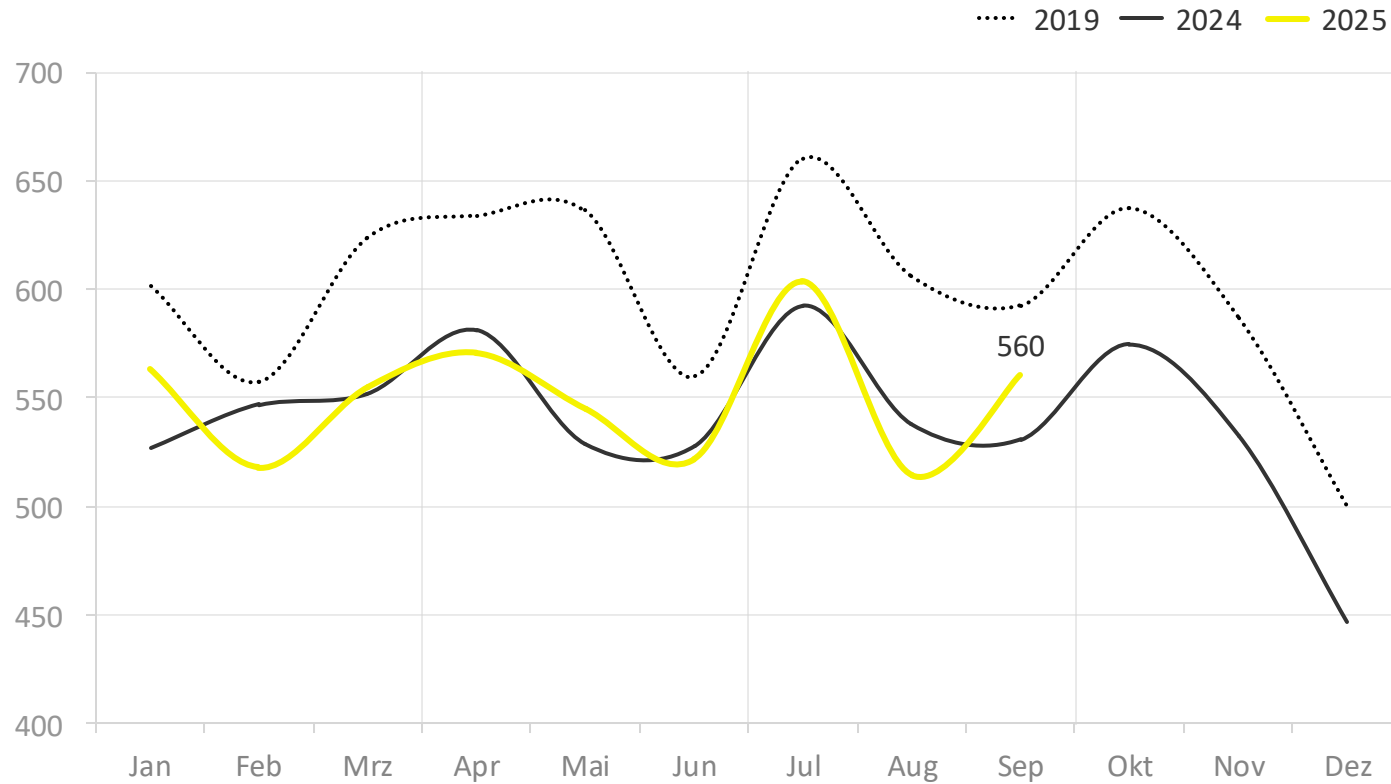
Die **Neuwagenzulassungen** liegen in Q3 **+10 %** über dem **Vorjahreswert** – insgesamt seit Jahresbeginn aber auf dem relativ schwachen Vorjahresniveau.



Auto
Scout24

Gebrauchtwagen-Besitzumschreibungen

in Tausend pro Monat*



* Basierend auf KBA

Veränderung gegenüber Vorjahr

September

6%

Q3

1%

Januar-September

0,5%

Veränderung gegenüber 2019

Januar-September

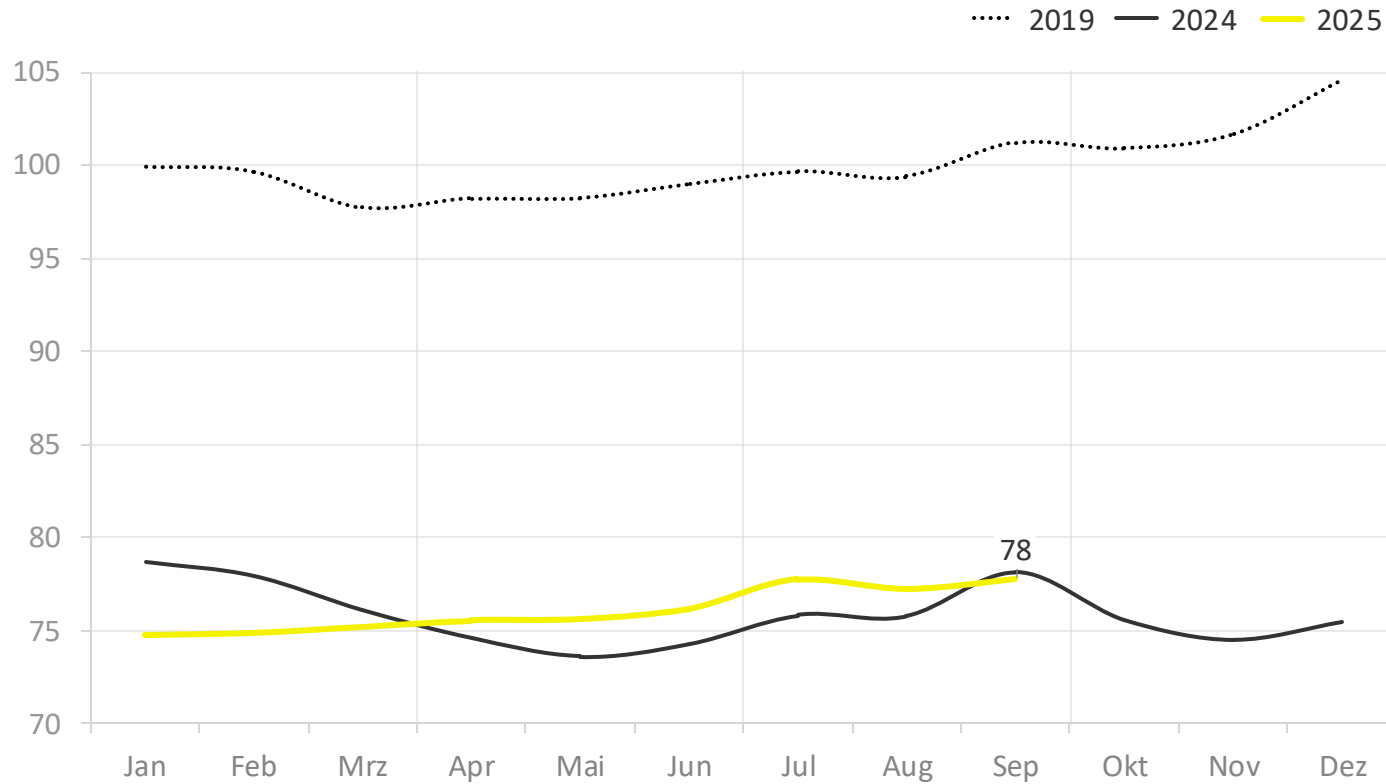
-9%

Der **Gebrauchtwagenmarkt bleibt stabil** mit Besitzumschreibungen in Q3 (und seit Jahresbeginn) leicht über Vorjahresniveau.



Gebrauchtwagenangebot

Indexiert: 100 = Durchschnitt 2019*



* Gebrauchtwagenbestand professioneller Automobilhändler

Veränderung gegenüber Vorjahr

September

0%

Q3

1%

Januar-September

0%

Veränderung gegenüber 2019

Januar-September

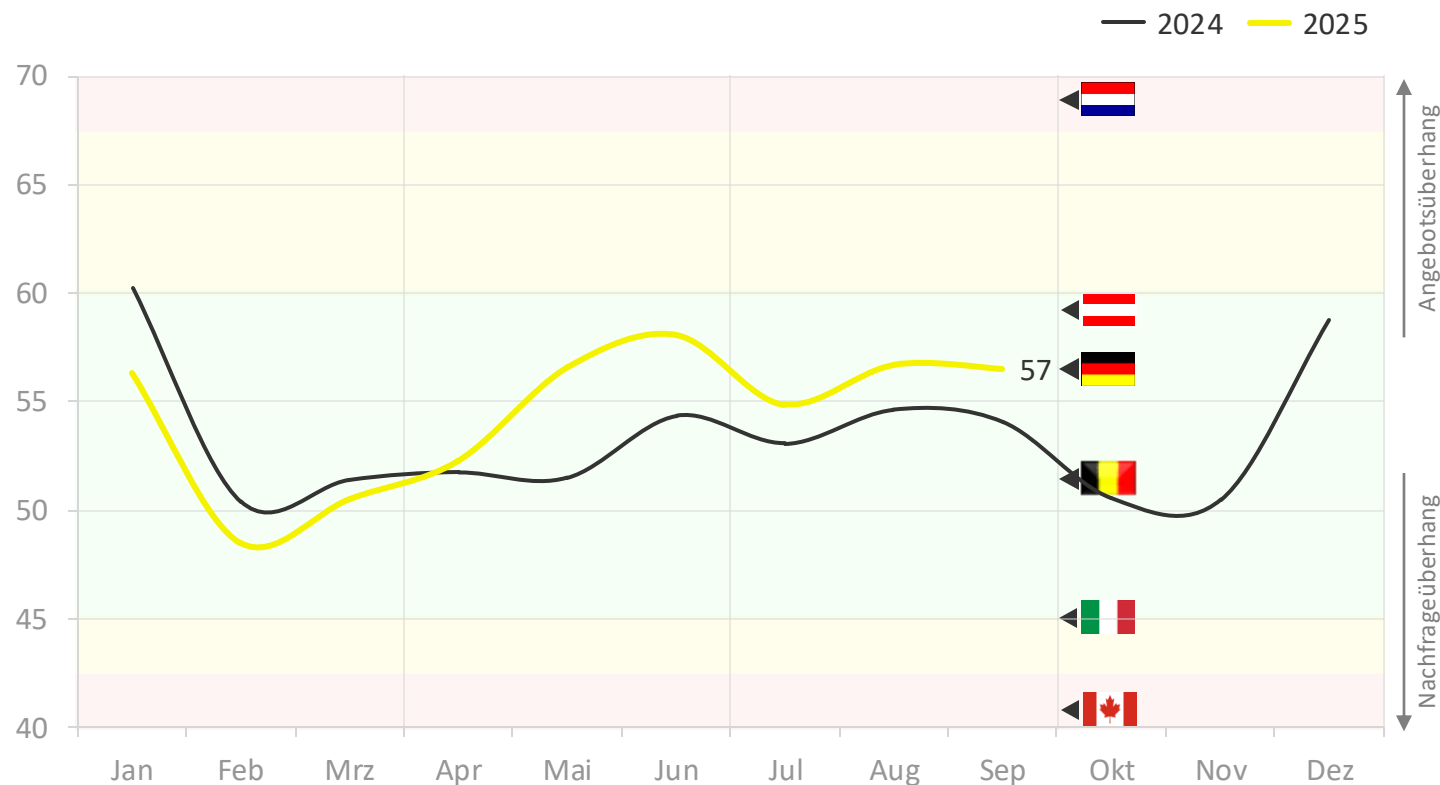
-23%

Die **Gebrauchtwagenbestände steigen leicht an**, liegen aber weiter rund ein Viertel unter dem Vor-Corona-Niveau.



Gebrauchtwagenmarkt-Gesundheit

Ø Lagerreichweite („Days of stock“), in Tagen*



* Basierend auf dem aktuellem GW-Lagerbestand im Verhältnis zum GW-Absatz professioneller Automobilhändler

Veränderung gegenüber Vorjahr, in % und Tagen

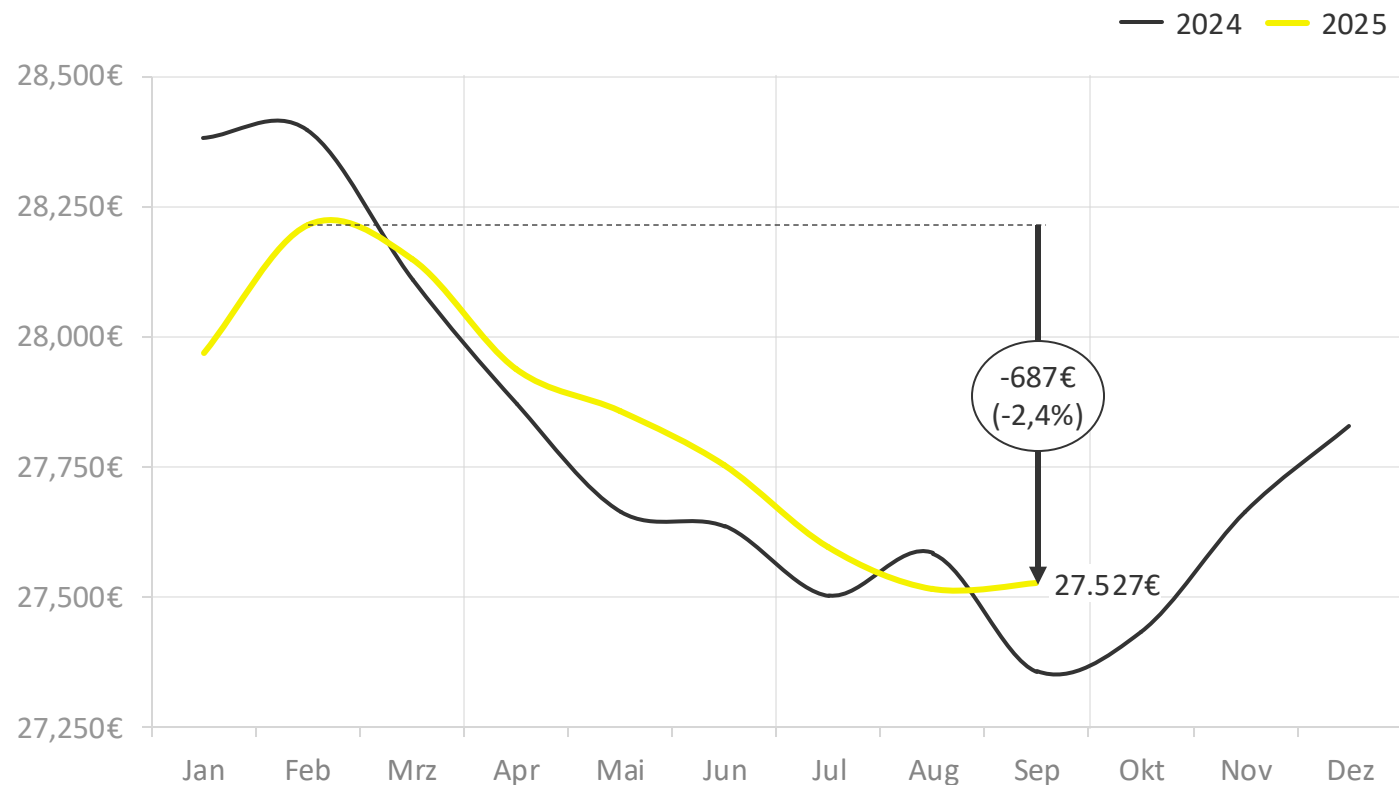


GW-Angebot und -Nachfrage sind weiterhin in Balance. Im Vorjahresvergleich liegt die Lagerreichweite um ca. 5 % höher, d.h. es gibt eine leichte Tendenz in Richtung Angebotsüberhang.



Gebrauchtwagenpreise

AutoScout24 Gebrauchtwagenpreis-Index (AGPI)



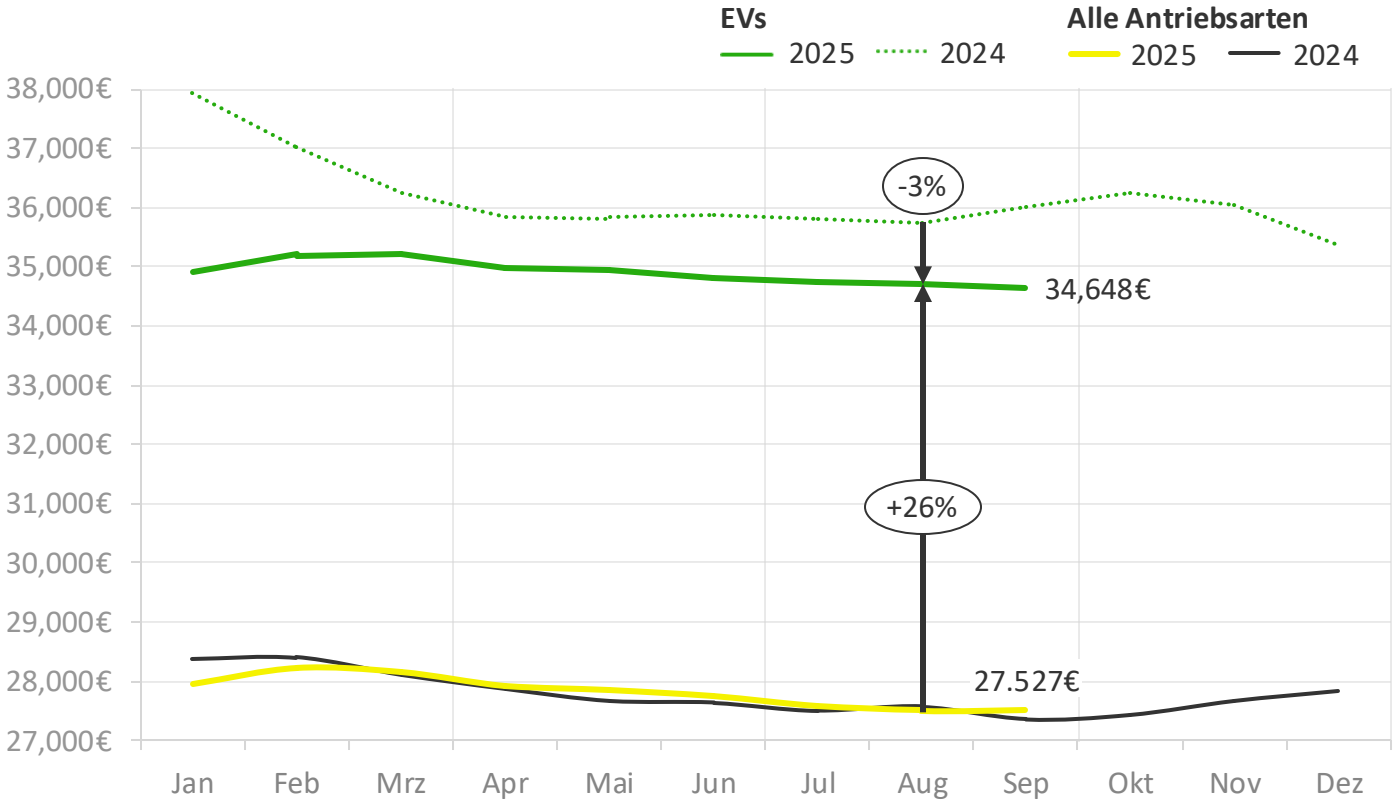
Veränderung gegenüber Vorjahr

September	0.6%
Q3	0.2%
Januar-September	0.0%

Die GW-Preise liegen in Q3 auf **Vorjahresniveau** haben aber gegen-über dem Februar-Hoch weiter um ca. 700€ bzw. 2,4% nachgegeben.



Preise gebrauchter EVs



Beliebteste EV-Modelle (Q3 2025)*

	(vs. Q2)	Modell	Ø-Preis vs. Vorjahreszeitraum
01		Tesla Model 3	-14%
02	(+1)	Audi Q4 e-tron	-22%
03	(-1)	Renault ZOE	-7%
04		Volkswagen ID.3	-2%
05	(+1)	Tesla Model Y	-14%
06	(+1)	Volkswagen ID.4	-5%
07	(-2)	smart forTwo	2%
08	(+2)	Hyundai KONA	-5%
09		Porsche Taycan	-5%
10	(+1)	Skoda Enyaq	-12%

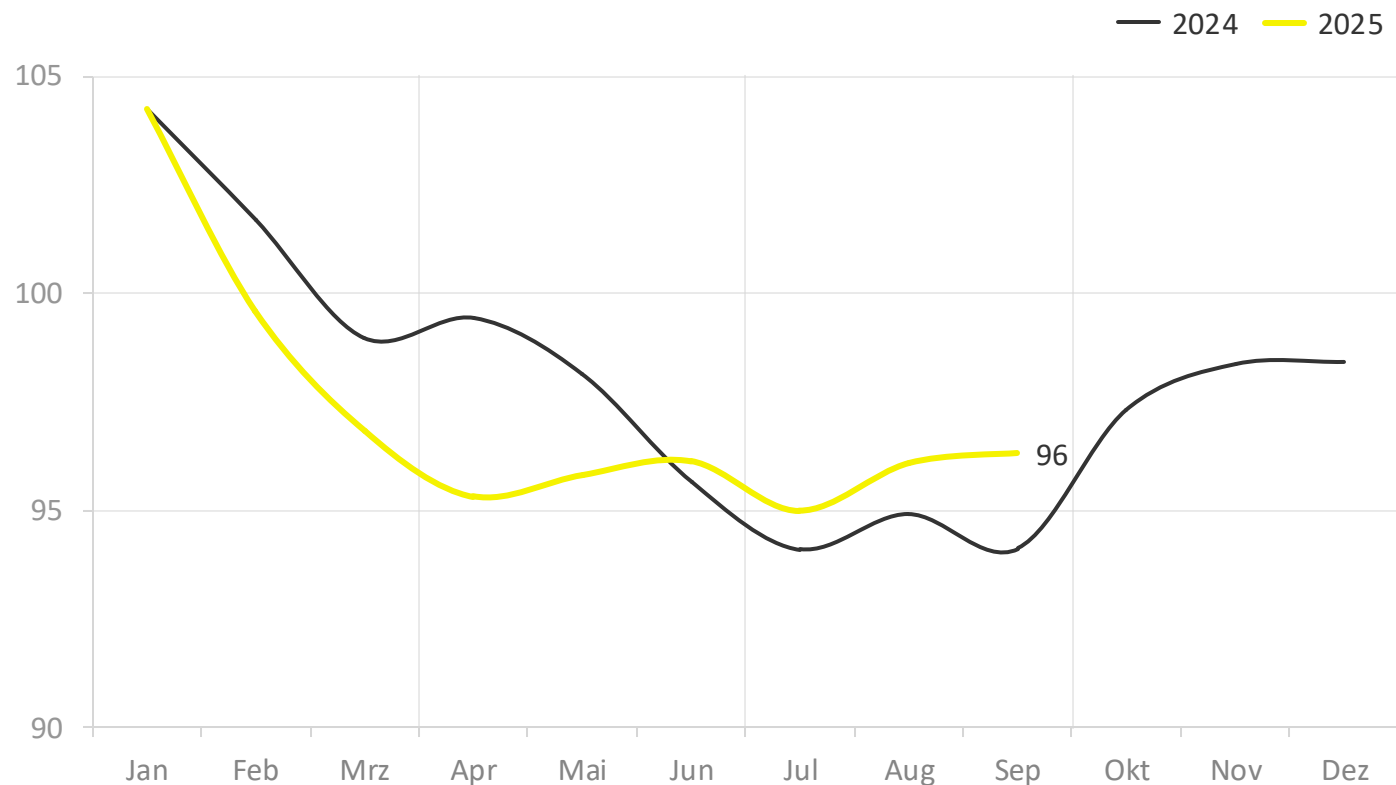
* Basierend auf Kaufanfragen; Gebrauchtwagen

Die Preisrückgänge der einzelnen gebrauchten EV-Modelle fallen weniger stark aus als in der Vergangenheit. Der Ø-Preis für gebrauchte EVs stabilisiert sich.



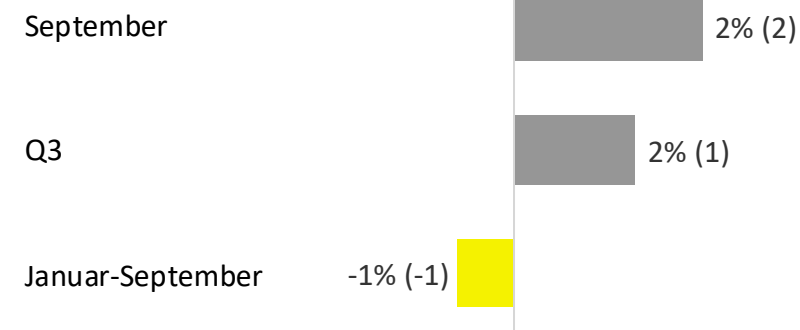
Standzeiten (1/2): Lageralter des Bestands

in Tagen seit Inseratserstellung*



* Gebrauchtwagenbestand professioneller Automobilhändler

Veränderung gegenüber Vorjahr, in % und Tagen

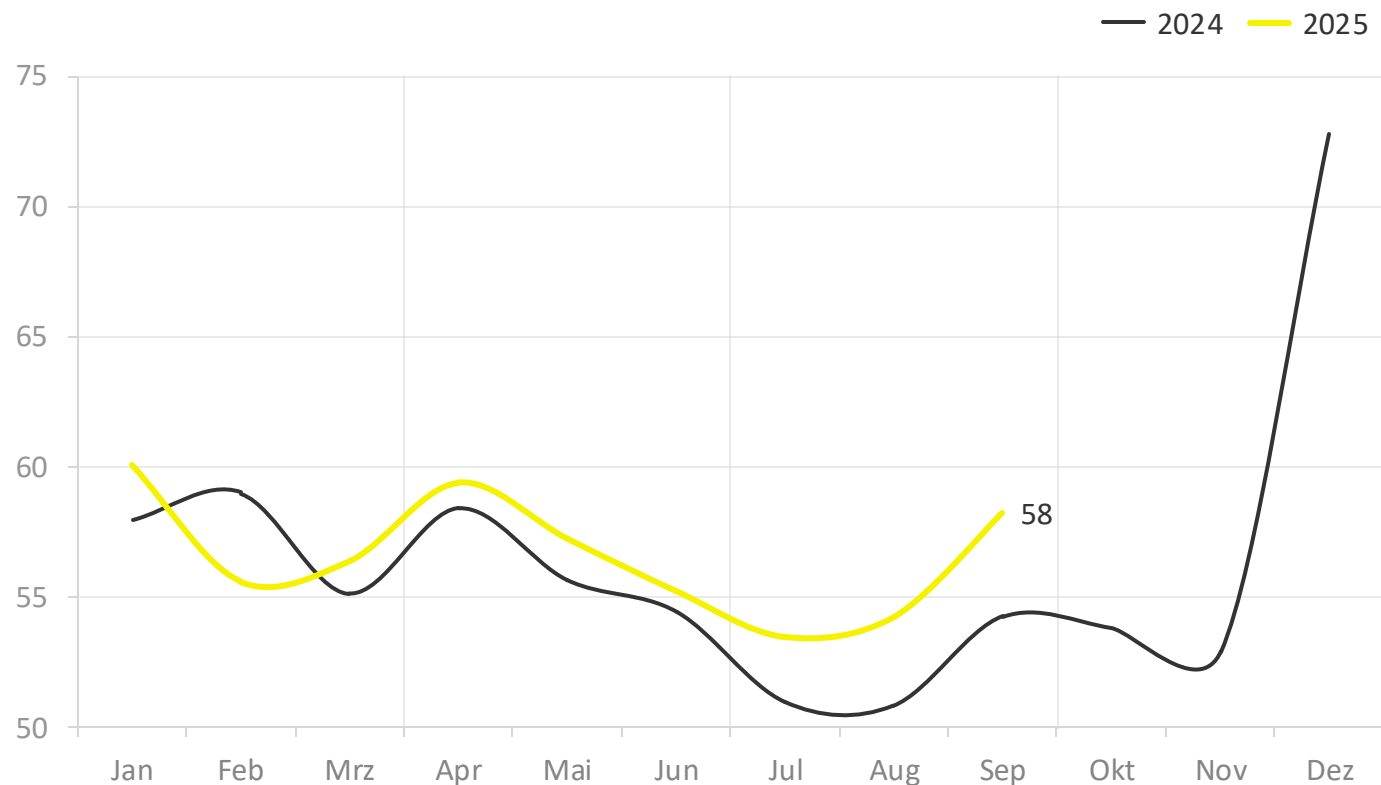


Das durchschnittliche Lageralter liegt konstant bei 96 Tagen und damit leicht über Vorjahresniveau.



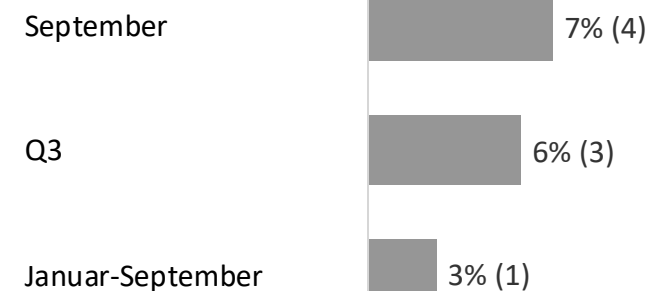
Standzeiten (2/2): Dauer bis Verkauf

in Tagen zwischen Inseratserstellung und -löschung*



* Bezogen auf die im jeweiligen Zeitraum von professionellen Automobilhändlern verkauften Fahrzeuge

Veränderung gegenüber Vorjahr, in % und Tagen

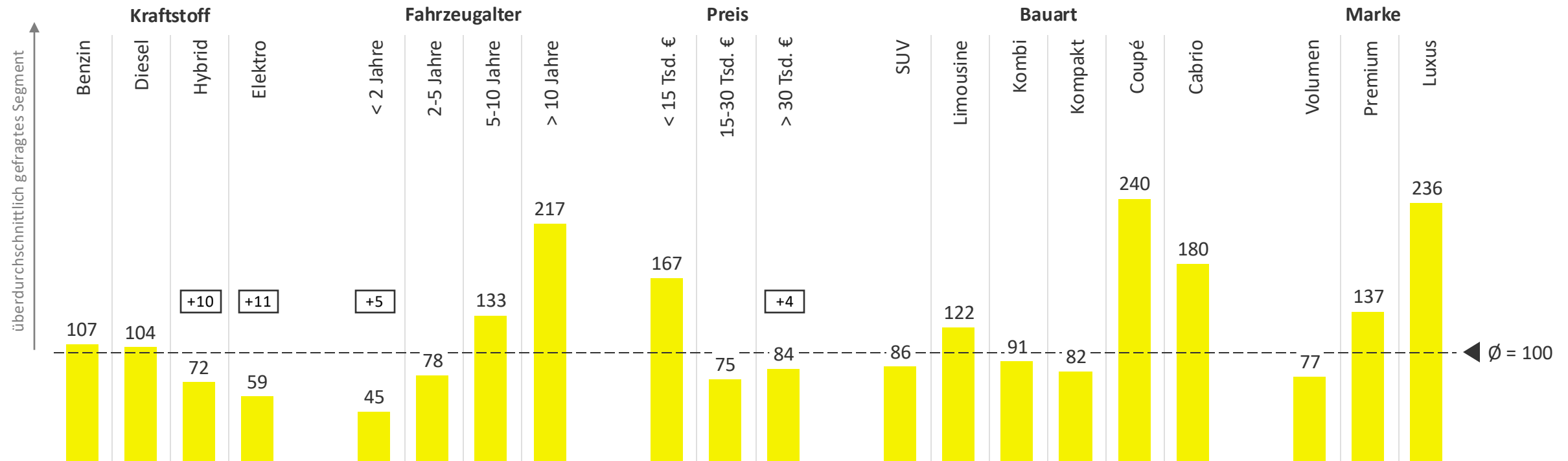


Im Durchschnitt dauert es **58 Tage** bis ein Gebrauchtwagen verkauft wird – rund 4 Tage länger als im Vorjahr.



GW-Markt Q3/2025 im Segmentvergleich

Verhältnis aus Nachfrage zu Angebot im Vergleich zum AutoScout24-Durchschnitt, in Prozent*



* Gebrauchtwagenangebot und -nachfrage professioneller Automobilhändler

+x Veränderung gegenüber Vorjahr, in Prozentpunkten

- Gebrauchte EVs sind zwar weiterhin nur unterdurchschnittlich gefragt – die Nachfrage zieht jedoch im Vergleich zum Vorjahr deutlich an. Das Segment für gebrauchte EVs etabliert sich weiter.
- Günstigere, ältere Gebrauchtwagen, insb. von Premiumherstellern, ziehen die meiste Nachfrage auf sich – doch auch bei jüngeren, teureren Gebrauchten entwickelt sich der Markt zuletzt positiv.



Stabilität – mit Warnsignalen und Lichtblicken

... Stagnation bei Verkaufszahlen während Bestände und Tage bis zum Verkauf leicht steigen und Preise weiter nachgeben. Die Nachfrage nach gebrauchten EVs steigt.

Reicht das für den Jahresendspurt?



Die AutoScout24 Gebrauchtwagen Charts Q3/2025

AutoScout24 Gebrauchtwagen Charts Q3/2025

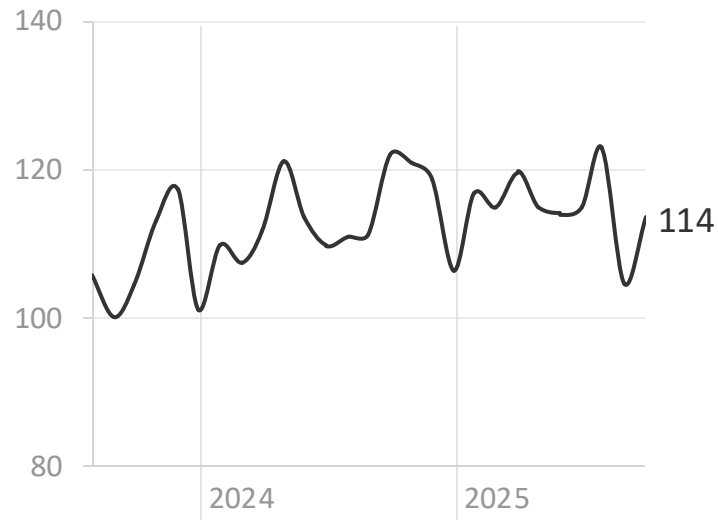
	Bestand (Marke)*	Q3 vs. Q2	Bestand (Modelle)	Q3 vs. Q2	Standzeiten** (Marke)	Q3 vs. Q2	Preis (Modelle)	Q3 vs. Q2
Spitzenreiter	01 DS Automobiles	62%	01 Volkswagen ID.7	78%	01 MINI	73	01 Mitsubishi Outlander	13%
	02 CUPRA	15%	02 Audi S6	41%	02 BMW	74	02 Audi A5	7%
	03 Peugeot	11%	03 CUPRA Ateca	29%	03 Audi	75	03 Volkswagen ID.3	4%
	04 Citroen	9%	04 Audi S3	27%	04 Dacia	78	04 MINI Cooper	4%
	05 Dacia	9%	05 Dacia Duster	27%	05 Skoda	79	05 Porsche Cayenne	4%
	06 MINI	8%	06 Citroen C4	26%	06 SEAT	82	06 Peugeot 308	4%
	07 Hyundai	6%	07 Peugeot 5008	22%	07 CUPRA	82	07 BMW X5	4%
	08 Mitsubishi	6%	08 Citroen C5 Aircross	22%	08 Volkswagen	84	08 Land Rover RR Sport	3%
	09 Opel	5%	09 Volkswagen T7 Multivan	22%	09 Mercedes-Benz	84	09 Volkswagen Passat	3%
	10 Kia	4%	10 Audi A5	19%	10 DS Automobiles	86	10 Mazda 6	3%
	
	31 Mazda	-1%	243 Skoda Scala	-10%	31 Jeep	119	243 Hyundai IONIQ 5	-5%
	32 Honda	-2%	244 Porsche Panamera	-11%	32 Dodge	120	244 Mazda CX-5	-5%
	33 Lexus	-3%	245 Nissan Leaf	-11%	33 Volvo	122	245 Ford Fiesta	-6%
	34 Volvo	-3%	246 Fiat 500C	-11%	34 Chevrolet	132	246 Opel Corsa-e	-6%
	35 SsangYong	-3%	247 smart ForFour	-11%	35 Alfa Romeo	134	247 Volkswagen Sharan	-6%
	36 Renault	-4%	248 Renault ZOE	-11%	36 Land Rover	140	248 Peugeot 207	-6%
	37 Land Rover	-5%	249 Renault Kangoo	-12%	37 Subaru	146	249 Audi Q4 e-tron	-7%
	38 Dodge	-9%	250 Mazda CX-5	-18%	38 SsangYong	184	250 Audi A4	-9%
	39 Jaguar	-9%	251 Audi A4	-19%	39 Jaguar	186	251 Audi TT	-10%
Schlusslichter	40 Tesla	-22%	252 MINI Cooper SE	-35%	40 Maserati	200	252 Renault Megane	-10%

* Marken und Modelle mit Ø >500 GW-Inseraten/Tag ** Ø Lageralter des Fahrzeugbestands (in Tagen seit Fahrzeuginserat)

LeasingMarkt Deutschland

LeasingMarkt.de Angebotsindex¹

Indexiert: 100 = Ø 2023



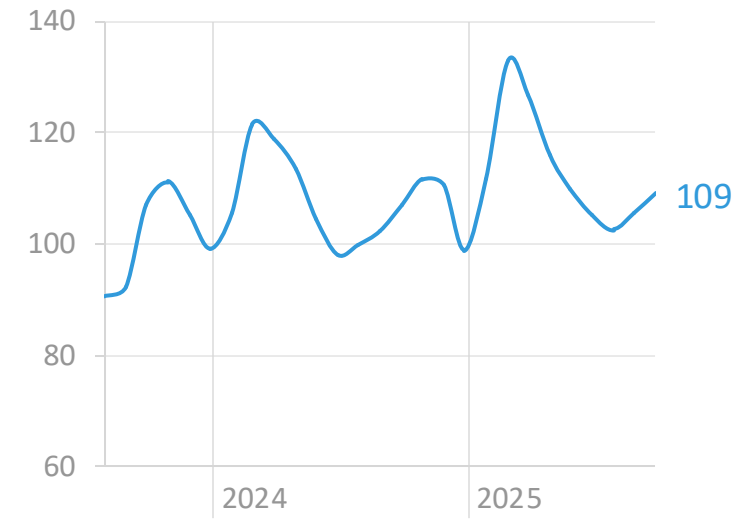
Nachgefragtes Preisniveau²

Ø Leasingrate für Neuwagen



Online Leasing-Suchvolumen³

Indexiert: 100 = Ø 2023




¹ Monatlich relevanter Leasing-Inseratsbestand (Maximalzahl) auf LeasingMarkt.de

² Monatlich durchschnittliche Leasingrate gewichtet nach Anfragen

³ Google-Suchvolumen auf die wichtigsten Leasing-Keyworts

Der Leasingmarkt kehrt verhalten aus dem Sommerloch zurück:
Angebote steigen spürbar bei attraktiveren Konditionen als zu Jahresbeginn, doch Verbraucher reagieren vorerst zurückhaltend.

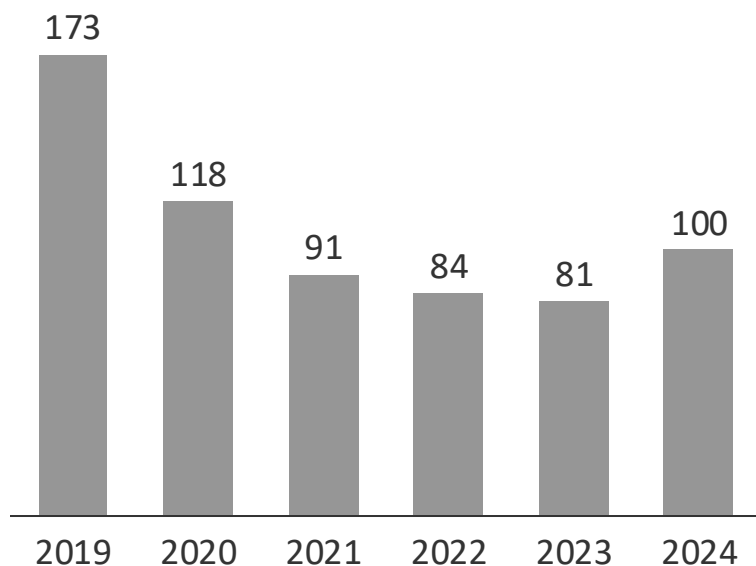


The image shows the rear of a dark grey Volkswagen Golf. A large, bright yellow price tag is visible on the left side of the rear window, displaying the number '91499'. The car's rear features include the VW logo and 'GOLF' text on the tailgate, red LED taillights, and a chrome trim piece at the bottom. A yellow brushstroke graphic is overlaid on the left side of the image, containing the text '2) Preis-Spezial: Preis-, Kaufkraft- und Restwert-Entwicklung beim VW Golf'.

2) Preis-Spezial: Preis-, Kaufkraft- und Restwert- Entwicklung beim VW Golf

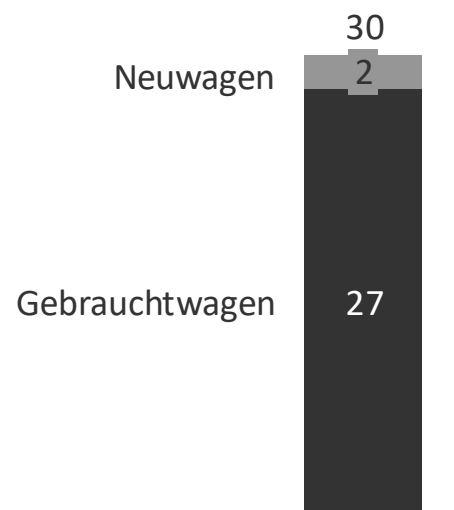
VW Golf: Die #1 auf AutoScout24

VW Golf Neuwagenzulassungen DE*, in Tsd.



* Basierend auf KBA

Aktuelles VW Golf-Angebot auf AutoScout24, in Tsd.



Die beliebtesten Gebrauchtwagen auf AutoScout24*

01	Volkswagen Golf
02	Mercedes-Benz C
03	Mercedes-Benz E
04	BMW 3er
05	BMW 5er
06	Audi A6
07	VW Tiguan
08	Audi A4
09	VW Touran
10	Audi A3

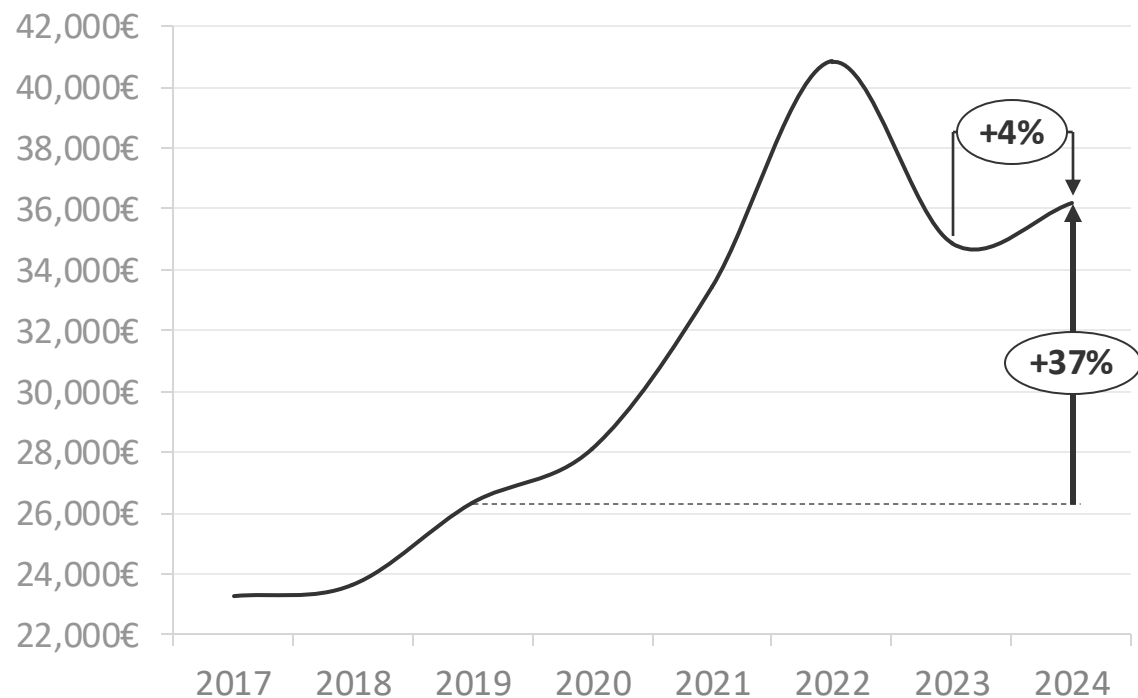
* Basierend auf Kaufanfragen; Q2 2025

Der VW Golf ist seit Jahren unangefochten die Nummer 1 auf AutoScout24.

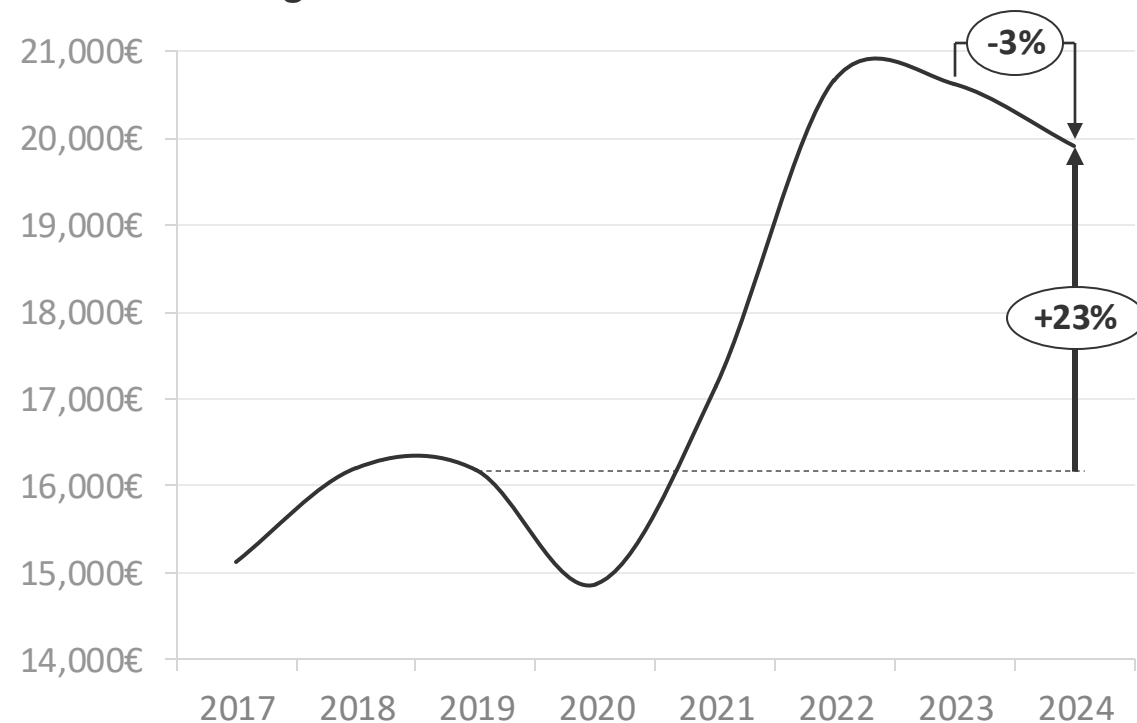


VW Golf: Preisentwicklung

Ø Neuwagen



Ø Gebrauchtwagen

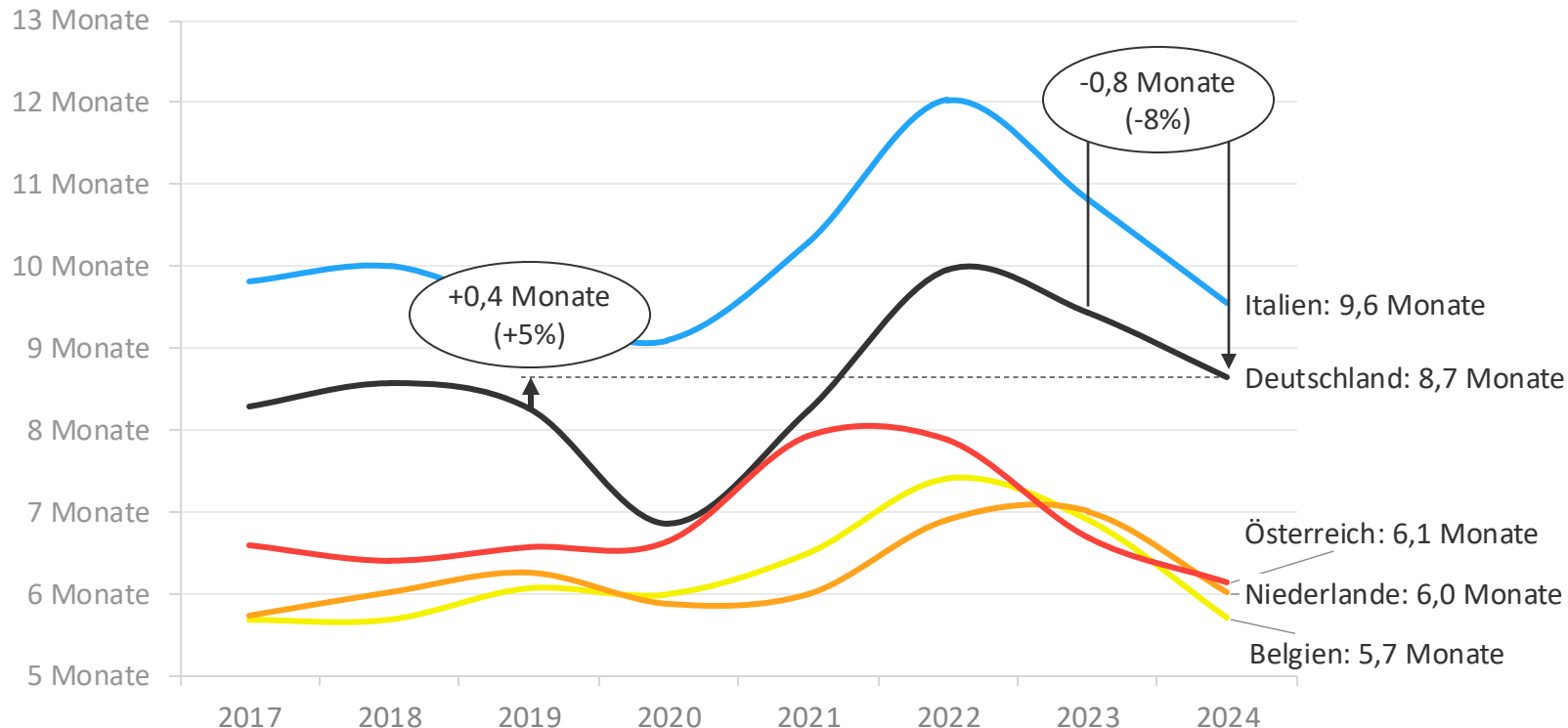


Die Preise für neue und gebrauchte VW Golf sind im Vergleich zu „vor-Corona-2019“ deutlich gestiegen.



Der AutoScout24 „Golf Index“

Verhältnis zwischen Ø-Fahrzeugpreis für gebrauchten VW Golf zum Nettoeinkommen*



* Nettoeinkommen basierend auf Eurostat (Werte für 2024: IT: 20.605€, DE: 27.619€, BE: 30.392€, NL: 31.981€, AT: 33.210€)

- In Deutschland sind für einen gebrauchten VW Golf im Schnitt 8,7 Monatsnetto-gehälter notwendig – 0,8 Monate weniger als im Vorjahr.
- Im Vergleich zu „vor-Corona-2019“ sind 0,4 Monatsgehälter (+5%) mehr nötig für den Kauf eines gebrauchten Golfs.
- Die deutlichen Unterschiede zwischen den Ländern sind getrieben durch die jeweiligen Einkommens-Niveaus aber auch Unterschiede bei Neuwagenpreisen und dem Alter der Gebrauchtwagen.

Mehr Kaufkraft beim Autokauf: Europäer sparen zuletzt kürzer für den VW Golf – die Unterschiede zwischen Ländern bleiben groß



Wieviel günstiger ist ein Gebrauchter?

Ø-Preis für VW Golf auf AutoScout24 im Jahr 2024

Ersparnis zum AKTUELLEN Ø-Preis für VW Golf Neuwagen* auf AutoScout24 (2024)

Neuer VW Golf*	36 Tsd. €		
Ein Jahr alter VW Golf	30 Tsd. €	-18%	Ø: -13% p.a.
Zwei Jahre alter VW Golf	27 Tsd. €	-26%	
Drei Jahre alter VW Golf	22 Tsd. €	-39%	
Vier Jahre alter VW Golf	19 Tsd. €	-46%	Ø: -8% p.a.
Fünf Jahre alter VW Golf	17 Tsd. €	-52%	
Sechs Jahre alter VW Golf	16 Tsd. €	-56%	Ø: -4% p.a.
Sieben Jahre alter VW Golf	15 Tsd. €	-59%	
Acht Jahre alter VW Golf	13 Tsd. €	-63%	
Neun Jahre alter VW Golf	12 Tsd. €	-67%	
Zehn Jahre alter VW Golf	11 Tsd. €	-70%	

* Neuwagen werden auf AutoScout24 oft bereits mit Nachlässen auf den Listenpreis angeboten und sind im Regelfall Lagerware (d.h. „built-to-stock“ nicht „built-to-order“).
Analyse korrigiert nicht für technologischen Fortschritt oder unterschiedliche Ausstattungen oder Antriebe einzelner Modelle.

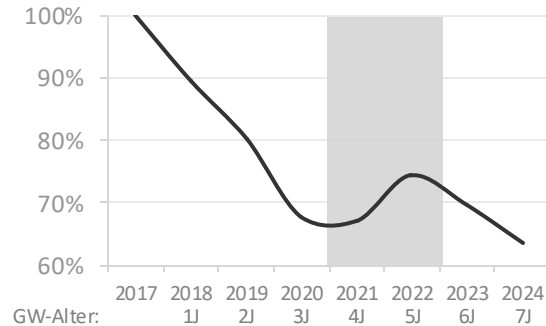
Ein zwei Jahre alter VW Golf ist im Schnitt 25 % günstiger als die aktuell inserierten Golf-Neuwagen, ein fünf Jahre alter Golf 50 % günstiger.
Ab dem sechsten Jahr nehmen Preisrückgänge ab.



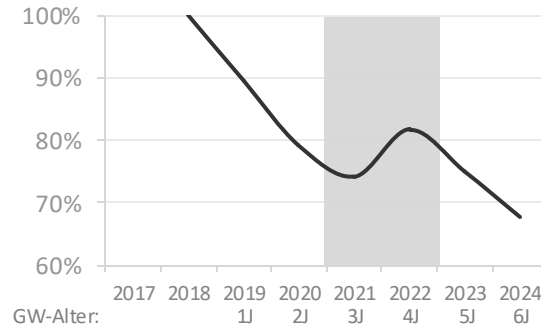
Restwertentwicklung

„Restwert“ im Vergleich zum DAMALIGEN Ø-Preis für VW Golf Neuwagen* auf AutoScout24

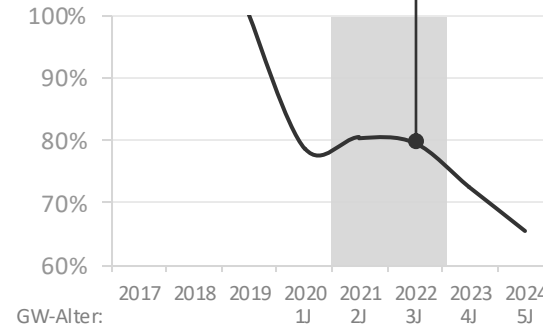
Erstzulassung in 2017



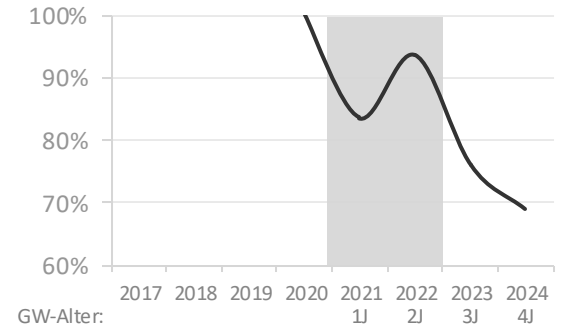
Erstzulassung in 2018



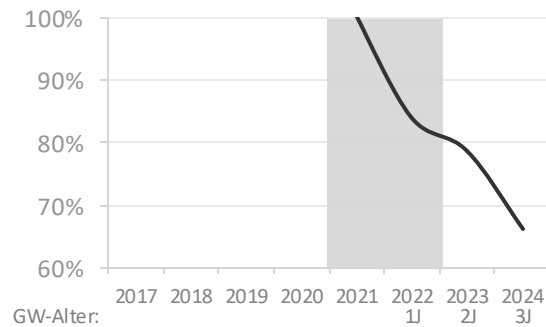
Erstzulassung in 2019



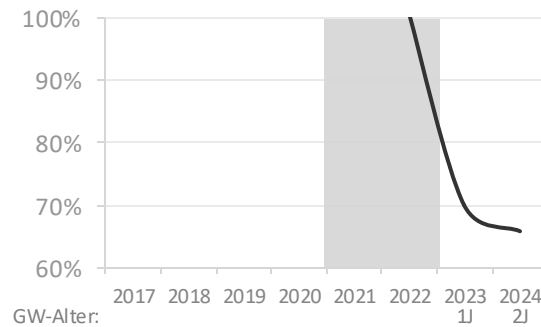
Erstzulassung in 2020



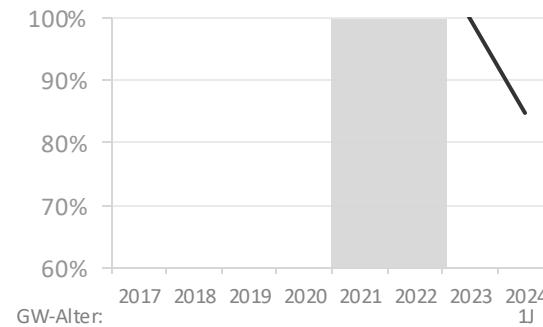
Erstzulassung in 2021



Erstzulassung in 2022



Erstzulassung in 2023



Methodik/Lesebeispiel: Ein im Jahr 2022 inserierter 3 Jahre alter VW Golf kostete im Schnitt ca. 80 % der im Jahr 2019 inserierten Golf-Neuwagen.

***Hinweis:** Nicht gleichzusetzen mit Industrie-üblichen Restwertkurven, die sich auf Listenpreise beziehen. Neuwagenpreise beziehen sich hier auf auf AutoScout24 angebotene Neuwagen. Diese sind oft diskontiert und im Regelfall Lagerware (d.h. „built-to-stock“ nicht „built-to-order“).

Der signifikante Preisanstieg in den Jahren 2021 und 2022 hat GW-Restwerte zum Teil deutlich gestützt. Bei „zu Höchstpreisen“ gekauften Neuwagen setzt ein stärkerer Restwertverfall ein.



Die wichtigsten Punkte...

- ✓ Der GW-Markt scheint robust: Bestände, Zulassungen, Umschreibungen sind stabil bzw. auf Vorjahresniveau; der Markt für EV-GWs normalisiert sich weiter.
- ✓ Doch verschiedene Indikatoren geben Grund zur Sorge: Leasing-Nachfrage und GW-Preise sind verhalten bzw. rückläufig. Standzeiten über Vorjahresniveau. Jetzt heißt es „Fuß auf dem ‚Vertriebs-Gaspedal‘ belassen“, Sichtbarkeit schaffen und Bestände datenbasiert steuern und optimieren.
- ✓ Der „Golf Index“ zeigt, dass die Kaufkraft wieder im Aufwind ist – auch wenn das Preisniveau hoch bleibt. Verbraucher müssen weniger lange auf einen Wagen sparen als noch vor einem Jahr.
- ✓ Noch finden chinesische Marken nur sehr begrenzt im GW-Markt statt. Preise und Technologie erscheinen attraktiv – doch Unsicherheiten bei Restwerten und Aftersales überwiegen noch. Die Vielzahl und Dynamik neuer Spieler zeigt das Disruptionspotenzial. Ein weiteres „Vermengen“ von chinesischen und westlichen Automobilstrukturen ist zu erwarten.



Kontaktieren Sie uns



Stefan Schneck

Chief Sales Officer Germany
stefan.schneck@autoscout24.com

Dr. Bastian Grün

Senior Director Sales Strategy & Operations
bastian.gruehn@autoscout24.com

Martin Teichmann

General Manager DE & AT & CEO LeasingMarkt.de
martin.teichmann@leasingmarkt.de

Auto
Scout24
Familie